

# Die Rauscherparty hat eine lange Tradition



Oktober 2026

Folge 461

Es begann vor vielen Jahren, als unsere Nachbarn aus der Pfalz Federweißen mitbrachten. Sie luden uns zu einer Federweißen-Party ein. Warum Federweißen aus der Pfalz holen, wenn wir das in Hessen auch können?



Ernten wir unsere Äpfel, trennen wir sorgfältig, welche gepflückt sind und welche wir aufgelesen haben.

Diese Äpfel fotografierte ich auf dem Attenberg. Sie werden alle ungenutzt verfaulen.



Die gepflückten Äpfel halten sich bei uns bis Mitte April des nächsten Jahres. Etliche dieser Kisten stehen zunächst in einer Ecke unserer Terrasse, bis sie in die Garage wandern.

Die gefalenen Äpfel werden gekeltert für Most und Apfelwein.



Ich lasse meine Äpfel beim Gartenbauverein Alten-Buseck keltern. Dort bin ich auch Mitglied. Der Verein hat eine Anlage angeschafft, mit der man Apfelsaft pasteurisieren, damit haltbar machen kann.

Der erhitzte Saft wird in Beutel abgefüllt, die von einem Karton geschützt sind. Das Angebot ist ein Renner.

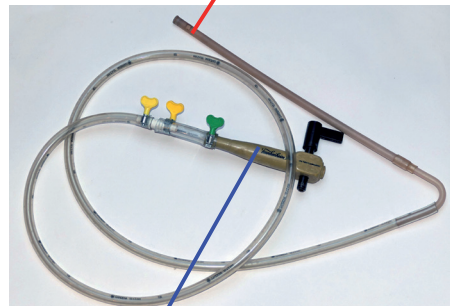


Ich brachte einen ersten Sack zur Kelter und erhielt 22 Liter Saft. Diesen füllte ich in drei kleine Korbflaschen ab, damit darin Rauscher gären kann. Der Termin der Party ist davon abhängig, wann der Rauscher seinen „Höhepunkt“ erreicht hat. Wie den Federweißen gibt es ihn nur kurze Zeit direkt nach der Apfelernte.



Nachdem mir vor etlichen Jahren eine 50 Liter Korbflasche auf dem Transport zerbrach, transportiere ich den gekelterten Saft nur noch in Kunststoffbehältern. Sie sind auch einfacher im Auto unterzubringen. Zu Hause fülle ich dann den Saft in die Korbflaschen und lasse ihn darin reifen.

Zum Abfüllen baute ich mir ein Zapfanlage. Das gerade Rohr ist unten geschlossen und hat einige Zentimeter über dem Boden seitlich ein Loch. Das Rohr wird bis auf den Boden der Korbflasche gedrückt. Das seitliche Loch saugt den Wein ein und lässt den Satz auf dem Boden liegen.



Mit dem Zapfhahn kann ich die Flaschen exakt befüllen, es kommt kein Tropfen daneben.



Natürlich muss ich immer wieder die Qualität des Apfelweins prüfen, damit der gesamte Inhalt der Korbflasche meinen Ansprüchen genügt.



Plötzlich steht die Frau Rauscher aus der Klapergass vor mir. Ist sie es wirklich oder zeigt sie sich nur aufgrund des Apfelweingeistes?

Ich bin gespannt, wann dieser Most zu dem begerhten Rauscher gegoren ist.



Seitdem die Planung des Rhein-Main-Links bekannt wurde ist klar, dass die Trasse mitten über mein Baustück führt. Jetzt wird anscheinend mein Baumstück untertunnelt, weil es zwischen der Vogelsbergbahn und der Landstraße nach Rödgen liegt. Beide Trassen können nicht oberirdisch überquert werden.



In einem Telefonat wurde mir erklärt, dass vielleicht meine Bäume stehen bleiben dürfen.

Unsere Nachbarin backt den besten Flammkuchen. Ich freue mich schon jetzt auf unsere gemeinsame Rauscherparty.

Rauscher verleiht angeblich Flügel, hauptsächlich in Richtung eines kleinen Örtchens.

